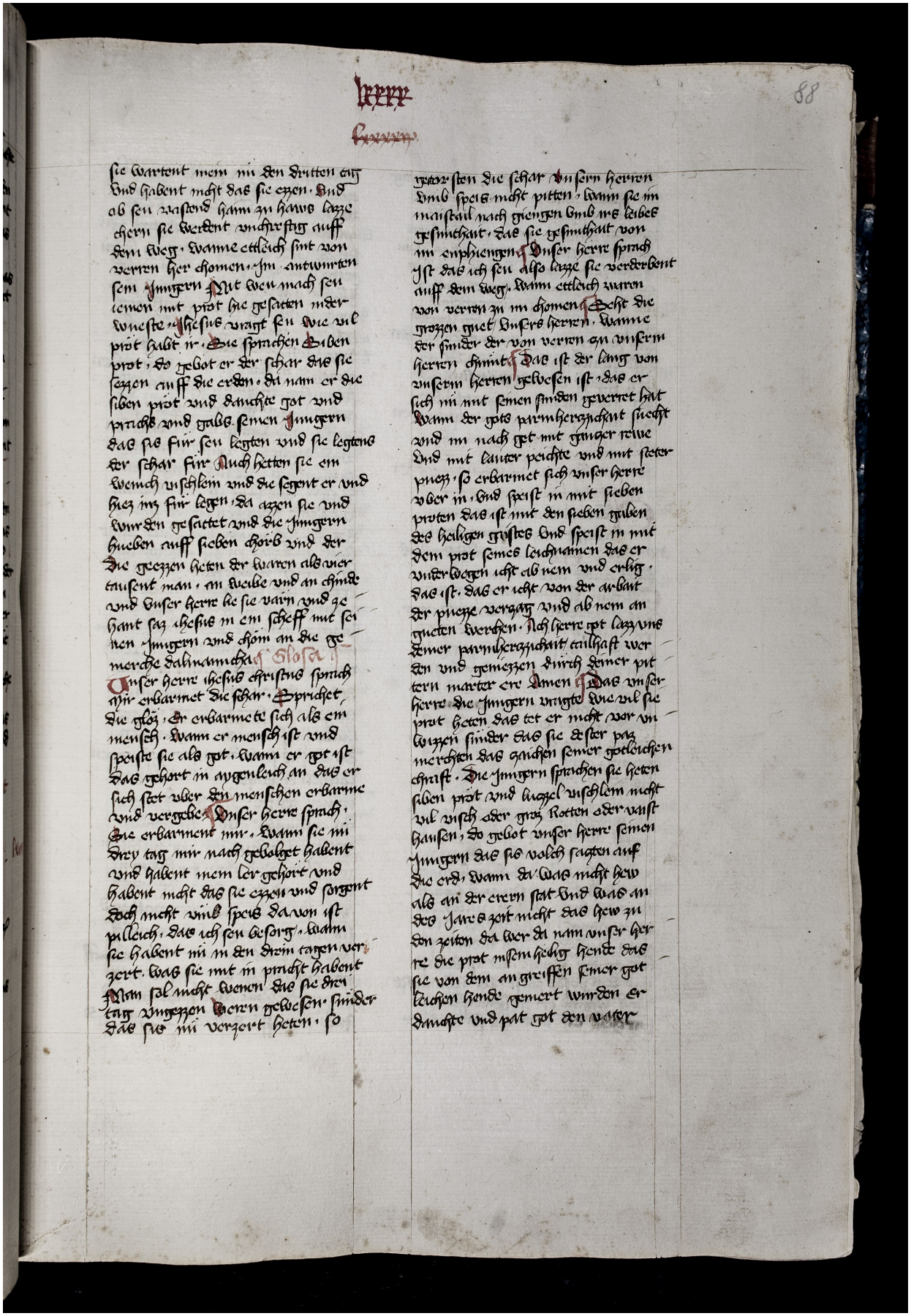
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



88

sie wartent mein nu den dritten tag
und habent nicht das sie ezzen. Und
ab sein wasten heim zu hawz laze
chern sie werdent vnchrftig auff
dem weg. Wanne ettleich sint von
verren her chomen. Jm antwurten
sein jmngern Nu wen mach sein
lemen mit prot hie gesaten nider
wueste. Jhesus vragt sein wie vil
prot habt ir. Die sprachen Siben
prot. So gebot er der schar das sie
sezzen auff die erden. Da nam er die
siben prot vnd danchte got vnd
prach vnd gab seinen jmngern
das sie fur sein legten vnd sie legtens
der schar fur. Auch hetten sie ein
wenich vnschlem vnd die segent er vnd
hiez ims fur legen. Da azzen sie vnd
wurden gesatet vnd die jmngern
hueben auff sieben chorb vnd der
die grezzen heten der waren als vier
tausent man. Jn weibe vnd an chind.
Vnd Euser herre lie sie varn vnd ge
hant saz. Jhesus in ein scheff mit sei
nen jmngern vnd chom an die ge
merche dalmanutha. Glosa
Unser herre jhesus christus sprach
Mir erbarmet die schar. Sprichet,
die gloz. Er erbarmete sich als ein
mensch. Wann er mensch ist vnd
speiste sie als got. Wann er got ist
Das gehort in augenleich an das er
sich stet uber den menschen erbarme
vnd vergebe. Unser herre sprach.
Sie erbarment mir. Wann sie mi
drey tag mir nach geloget habent
vnd habent nicht das sie ezzen vnd sorgent
doch nicht vmb speis Da von ist
pilleich. Das ich sein besorg. Wann
sie habent mi in den drein tagen ver
zert. Was sie mit in pracht habent
Man sal nicht wenen das sie drei
tag vngezzen hieren gewesen. Sunder
das sie mi verzert heten. So
gewarten die schar Unsern herren
umb speis nicht pitten. Wann sie im
maistail nach giengen umb ms leibes
gesunthait. Das sie gesunthait von
im enphiengen. Unser herre sprach
Ist das ich sein also laze sie verderbent
auff dem weg. Wann ettleich waren
von verren zu im chomen. Seht die
grozzen guet Unsers herren. Wanne
der sunder der von verren an unserm
herren chumt. Das ist der lang von
unserm herren gewesen ist. Das er
sich mit mut seinen sunden geverret hat
Wann der gots parmherzichait suecht
vnd im nach get mit gunger reue
Und mit lauter peichte vnd mit steter
puez. So erbarmet sich unser herre
vber in. Und speist in mit sieben
pruten das ist mit den sieben gaben
des heiligen geistes Und speist in mit
dem prot seines leichnamen das er
underwegen icht ab nem vnd erlig.
Das ist. Das er icht von der arbait
der puezze vergaz Und ab nem an
gueten werken. Ach herre got laz uns
deiner parmherzichait enthaft wer
den vnd gemezzen durch deiner pit
tern marter ere Amen. Was unser
herre die jmngern vnrigte die vil sie
prot heten das tet er nicht war vm
wizzen sunder das sie deser pag
merchten das geichen seiner gotleichen
chrift. Die jmngern sprachen sie heten
siben prot vnd hazzel vnschlem nicht
vil vnsch oder graz Rotten oder vanst
hausen. So gebot unser herre seinen
jmngern das sie volch saczten auf
die erd. Wann da was nicht hew
als an der ereu stat Und was an
des jars zeit nicht das hew zu
den zeiten da wer da nam unser her
re die prot mitten hecht hende das
sie von dem an greiffen seiner got
leichen hende geuert wurden er
danchte vnd pat got den vater